

## Arbeitsmaterial zu „Deutschunterricht einmal anders – Thema: Diktat“

<b>Schwerpunkt</b>
Doppelkonsonanten nach kurzem Vokal
<b>Hinweise</b>
Beide Texte („Mozart“ und „Charles Dickens“) orientieren sich inhaltlich an den Biografien bedeutender Künstler und sind daher für die Schüler leicht verständlich. In diesen Diktaten steht die Konsonantenverdoppelung nach kurzem, betontem Vokal im Mittelpunkt. Durch die ähnliche Schwerpunktsetzung lassen sie sich auch miteinander kombinieren, zum Beispiel als Übungs- und Kontrolliktat. Im vorletzten Satz des „Mozart“-Diktates lässt der Duden bei der den Nebensatz einleitenden Konjunktion auch die Schreibung „so dass“ zu. Die Schreibung der Eigennamen „Salzburger Bischöfliche Kapelle“ (im „Mozart“-Diktat) und „Charles Dickens“ (im „Dickens“-Diktat) kann man dem Schüler eventuell vorgeben.
<b>Diktat</b>
Charles Dickens (1812-1870)  Der englische Autor Charles Dickens   war in ärmlichen <b>Verhältnissen</b> aufgewachsen. // Wegen seiner Schulden   <b>musste</b> er in jungen Jahren   sogar ins Gefängnis. // Dickens <b>hatte</b> bereits etliche Zeit   als Schreiber eines Anwalts   und als <b>Berichterstatter</b> gearbeitet,   bevor er sich dazu <b>entschloss</b> ,   mit der <b>Schriftstellerei</b> zu <b>beginnen</b> . // Weil Dickens vor <b>allem</b> arme   und entrechtete Menschen   in den <b>Mittelpunkt</b> seiner Romane <b>stellte</b> ,   erlangte er weltweite Berühmtheit. // 1843 <b>begann</b> Charles Dickens,   der inzwischen weit   über die Grenzen <b>Großbritanniens</b> hinaus   bekannt war,   mit der Herausgabe von Weihnachtsgeschichten. // Obwohl er gar nicht damit gerechnet <b>hatte</b> ,   <b>dass</b> seine Geschichten so erfolgreich sein würden,   brachten fast 20 000 verkaufte Exemplare   dem <b>Verfasser</b> ein bescheidenes Vermögen ein. // In seiner <b>bekanntesten</b> Erzählung   wandelt sich ein geiziger Geschäftsmann   durch drei weihnachtliche Träume   zu einem Wohltäter. // Erst als der Unmensch,   der nicht an Weihnachten glaubt   und <b>alle</b> seine Mitmenschen <b>hasst</b> ,   durch die Geister der Weihnacht   in die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft sehen kann,   ändert er seine Meinung.
<b>Wortanzahl</b>
152

## Copyright

Sächsischer Bildungsserver 2008 --- [www.sn.schule.de](http://www.sn.schule.de)  
Freie Nutzung für unterrichtliche und private Zwecke gestattet!  
Jegliche kommerzielle Nutzung untersagt!  
Veröffentlichung auf anderen Internetservern nur mit ausdrücklicher Genehmigung!